

Die Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg (HFR) ist eine an den Grundsätzen der Nachhaltigkeit ausgerichtete Hochschule mit einem klaren Alleinstellungsprofil.

Zum 01.10.2022 hat die HFR folgende Professur zu besetzen:

### **Professur für Waldschutz und Risikomanagement (BesGr. W2)**

Inhaltliche Schwerpunkte in Lehre, Forschung und Beratung:

- Lehre in den Bachelor- und Masterstudiengängen Forstwirtschaft, insbesondere in den BSc.-Modulen Zoologie 1, Waldschutz 1 und 2, Waldschutz- und Risikomanagement (MSc.) und fachlich relevanten Wahlpflichtangeboten.
- Lehre in den BSc.-Studiengängen Ressourcenmanagement Wasser und Nachhaltiges Regionalmanagement in den fachlich benachbarten Bereichen
- Stärkung und Entwicklung des Bereichs Risikomanagement im Kontext nachhaltiger Entwicklung und den klimatischen Herausforderungen der Forstwirtschaft sowie für andere Nutzungsbereiche natürlicher Ressourcen.

Die genannten forstlichen Schwerpunkte sollen vorwiegend in den Studiengängen „BSc. Forstwirtschaft“ bzw. „MSc. Forstwirtschaft“ mit starkem Praxisbezug abgedeckt werden. Das Risikomanagement ist ein Querschnittsthema, das in allen Studiengängen der HFR von Bedeutung ist. Die Forschungs- und Beratungskompetenz der Hochschule soll in den o.g. Schwerpunkten durch kollegiale und interdisziplinäre Zusammenarbeit – auch über die Studiengänge und Kompetenzbereiche hinweg - gestärkt werden. Praktische Erfahrungen im forstlichen Berufsfeld sind von Vorteil.

Wir suchen eine dynamische Persönlichkeit mit Freude an der Lehre, Interesse an der anwendungsorientierten Forschung und an Beratungsaktivitäten. Deshalb sollten Sie über profunde wissenschaftliche und anwendungsorientierte Kenntnisse in den genannten Gebieten verfügen. Einschlägige Forschungserfahrungen sind hilfreich. Die engagierte und konstruktive Mitwirkung bei der Weiterentwicklung der Studiengänge und in der Selbstverwaltung der Hochschule, die Übernahme der Lehre in verwandten Gebieten und anderen Studiengängen sowie ggf. Vorlesungsangebote auch in englischer Sprache werden als selbstverständlich vorausgesetzt. Die Einstellungsvoraussetzungen richten sich nach § 47 LHG BW.

Im Falle der ersten Berufung in ein Professorenamt erfolgt die Berufung zunächst befristet, in der Regel auf drei Jahre. Bei der Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Lebenszeit ist kein erneutes Berufungsverfahren erforderlich.

Die HFR ist ausdrücklich bestrebt, den Anteil der Frauen im Professorenkollegium zu steigern. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt. Schwerbehinderte Personen werden bei gleicher fachlicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung (nicht per E-Mail) senden Sie bitte **bis spätestens 23. April 2022** an die Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg, Personalabteilung, Schadenweilerhof, 72108 Rottenburg, Tel. 07472/951-203 oder 204. Nähere Informationen zur Hochschule, zu ihren Auszeichnungen und zu den Studiengängen finden Sie auf unserer Homepage [www.hs-rottenburg.de](http://www.hs-rottenburg.de).